

Radioteleskop-Konsortium SKA wird im Rahmen von Horizont 2020 mit 5 Mio. Euro gefördert

25.02.2016 | Berichterstattung weltweit

Damit wird die Entwicklung des "Square Kilometre Array" mit einer Gesamt-Sammelfläche von rund einem Quadratkilometer unterstützt.

Die Mittel werden in die Detailplanung der Infrastruktur an den beiden Teleskopstandorten in Australien und Südafrika einfließen und addieren sich zu der Gesamtförderung von weltweit 150 Millionen Euro für die Bauvorphase.

SKA wird durch eine Kooperation von insgesamt 10 Ländern betrieben. Der Bau des Teleskops startet 2016 mit einem Budget von 1,5 Mrd. Euro; 2023 soll es in voller Betriebsbereitschaft stehen.

Zum Nachlesen:

- [Pressemitteilung des Ministeriums für Wissenschaft und Technologie - Südafrika \(23.02.2016\): SKA SA-led Infra SA Consortium receives more than R40 million in European Union Horizon 2020 funding](#)
- [Pressemitteilung SKA \(22.02.2016\): SKA awarded €5M funding from the European Union](#)

Quelle: DST Ministerium für Wissenschaft und Technologie - Südafrika

Redaktion: 25.02.2016

Länder / Organisationen: EU, Australien, China, Vereinigtes Königreich (Großbritannien), Italien, Kanada, Neuseeland, Niederlande, Schweden, Südafrika

Themen: Förderung, Infrastruktur

[Zurück](#)

Weitere Informationen